

## **LB - 3. Lange Nacht im Vogtland - Punktrunde**

(platziert im Dezember 2014 durch „raederboss“ / tagtauglich gemacht & überarbeitet Juli 2016)

Ort: 08228 Rodewisch  
Startpunkt: siehe Starträtsel (ebenso Anfahrt und Koordinaten)  
Ausrüstung: Rotlichttaschenlampe!!! (nachts), Kompass, Schreibzeug, Stempel, Stempelkissen, Logbuch, Bibel oder Bibel-App, lange Hose  
Schwierigkeit: (\*----) leicht  
Gelände: (\*\*---) leicht mit geringem Anstieg, teilweise Pfade, nicht kinderwagentauglich  
Länge: 2,5 km, ca. 30-45 Minuten

### **Clue:**

Wir gehen davon aus du hast den Fahnenmast gefunden?!...dann stell dich mit dem Rücken ran und laufe genau 5 Schritte in die Richtung wo der Vollmond um Mitternacht steht.

Besonders weit bist du ja jetzt noch nicht gekommen, deshalb peile nun  $306^\circ$  und laufe genau 40 Meter in diese Richtung.

Hier solltest du etwas ebenso Markantes wie auch Wichtiges für Wanderer finden. Schau es dir gut an und merke dir wie weit es noch bis Rothenkirchen ist, dies sei **→ Variable A:** \_.

...achso...die Anzahl der Birken = \_ direkt hier erscheint mir auch sehr wichtig!

Von hier geht es weiter in MZ.... Vollkreis minus Volle Stunde in Minuten = \_\_\_ - \_\_\_ = \_\_\_°.

Nach kurzer Zeit kommst du an einen befestigten Weg. Wenn du dich an die 3 Pferdchen stellst, die übrigens äußerst zahm sind, kannst du, wenn du die Anzahl der Birken von gerade eben mit 100 multiplizierst = \_ x 100 = \_\_\_°, auf deinem Kompass eine Richtung einstellen in der du weiter musst.

Auf diesem Weg musst du nicht ganz so auf Stolperfallen achten und kannst deshalb jetzt, sofern es das Wetter zulässt, die herrliche nächtliche Aussicht über's Göltzschtal und Wernesbachtal genießen.

Nach ein paar Metern kannst du unmöglich schon hungrig sein, deshalb folge nicht dem „Futterwegweiser“ und gehe weiter mit Aussicht.

An deiner Rechten wird ein Birkenwäldchen auftauchen, wenn das endet, dann endet auch dein Weg mit Aussicht und du gehst in Richtung 1.Mose18,29 = \_\_\_°.

Wenn du diesem Weg folgst kommst du nach etwa 370 Metern an eine Schonung. Du solltest hier erst einmal herausfinden um welche Baumart es sich in der nicht mehr umzäunten Schonung handelt: \_ \_ \_ \_ . Anschließend merkst du dir die Summe der Buchstabenwerte, wobei A=1, B=2 usw.! Diese Summe sei **→ Variable B:** \_.

Auch wenn es nicht so aussieht, dein Weg führt weiter entlang dieser Schonung wobei diese an deiner Linken bleibt.

Direkt am Ende der Schonung kommst du an eine T-Kreuzung. Rechts geht es auf die Wiese, du gehst in die andere Richtung bis du nach einigen Metern an eine kleine Kreuzung kommst.

Gerade drüber siehst du am rechten Wegrand eine große Eiche. Von ihr gehe A = \_ Meter weiter und du bist am linken Wegrand kurz vor 2 Birken. Dort geht ein unscheinbarer (etwas zugewachsen) Pfad ins Unterholz.

Jetzt nimm die Peilung vom Anfang > Vollkreis minus volle Stunde in Minuten = \_\_\_° < und gehe (B + 1) : A = (\_\_\_ + 1) : \_\_\_ = \_\_\_ Meter. Du stehst zwischen 2 jungen Eschen (die zu deiner Linken hat eine reflektierende Bestätigung).

Nun nimm nochmal die gleiche Peilung und addiere B dazu = \_\_\_ + \_\_\_ = \_\_\_° und gehe ca. B : 2 = \_\_\_ : 2 = \_\_\_/ Meter weiter. Du kommst an einer abgebrochenen Birke vorbei und stehst dann neben einer solchen intakten.

